

40 Jahre Elektroservice Mayer in Schorndorf



Elektroservice Mayer: Freude an der Eile

„Wenn das Telefon klingelt, muss ich springen“

Genau 40 Jahre ist es her: Am 1. Juli 1973 ging der Elektro-Service Mayer an den Start. Heute blickt Firmengründer Eberhard Mayer auf vier Jahrzehnte bewegter Unternehmens-Geschichte zurück. Was sich in all den Jahren nie geändert hat, ist seine vorbildliche Arbeitsmoral.

Der Start in die Selbstständigkeit war zunächst holprig: Mayer musste bei Null anfangen, sich ein Konzept überlegen, sich von anderen Anbietern abheben. Viel Zeit verbrachte er damals im Freibad in Steinberg, wo seine damalige Ehefrau als Bademeisterin arbeitete. So lag er dort auf der Wiese, „ruhig und relaxt“, überlegte „Was kann ich machen?“ und „Wo kriege ich Kundschaft her?“ – bis sich seine Gedanken langsam zu einem Bild formten. „Ich habe viel gegrübelt in der Zeit, wie ich alles logisch aufbauen kann, damit der Betrieb nachher auch funktioniert.“

Vom ersten Tage an voll präsent

Der Einstieg in die Elektro-Zunft war von langer Hand geplant: Seine Eltern führten damals ein Konditorei-Geschäft in Bad Canstatt, erinnert sich Eberhard Mayer. Schräg gegenüber war ein Maschinenbauunternehmen angesiedelt. Es entstanden Kontakte, man lernte einander kennen.

„Ich hatte als 14-Jähriger zwar noch keine Vorstellung davon, was ein Elektromechaniker tut“, gesteht der heute 64-Jährige ein. „Irgendwas mit Strom und Mechanik – vorher hatte ich nur als kleiner Junge mal mit der Elektro-Eisenbahn gespielt.“ Trotzdem reizte ihn die Aufgabe sehr. Den elterlichen Betrieb übernahm sein Bruder, und so stand es Eberhard Mayer frei, sich in jedwede Richtung frei zu entfalten.

Ideenschmiede im Freibad

Mit der neuen Aufgabe wuchs der Enthusiasmus. „Es war ein ausgezeichnete Betrieb samt einer hervorragenden Lehrwerkstatt“, erinnert sich Mayer. Dementsprechend hoch waren die Anforderungen: Als Volksschüler hatte er zwar zu kämpfen, doch bereitete ihm die Arbeit viel Freude. Die Lernbereitschaft war groß.

Umso mehr, nachdem Mayer seinen Militärdienst absolviert und geheiratet hatte: 1970 kehrte er aus der Armee zurück und startete seine zweijährige Meisterschule auf der Abendsschule – zusätzlich zu einem Vollzeitjob.

Am 1. Juli 1973 eröffnete er seine Firma. Und die lange Denkarbeit machte sich so gleich bezahlt. Vom ersten Tag an war Mayer voll da: Erscheinungsbild, Firmenlogo und Räume – alles war bereits präsent. „Als es dann richtig losging, hat mir meine fertig geplante Organisation vieles erleichtert“, erinnert sich Mayer. „Die Zeit für eine gründliche Planung leistet sich ja heute kaum noch jemand – aber ich hatte die Gelegenheit dazu.“

Zeit war nach dem Neustart indes kostbar bei dem Elektromechaniker: Vom anfänglichen „Lämpchen montieren“ und „Steckdose einbauen“ gelangte er schließlich zu seinem ersten großen Kunden, der Firma Birkel. Als damals im September 1973 das neue Hochregallager in Weinstadt aufgebaut wurde, war Mayer mit von der Partie. „Ich habe dort die gesamte Elektrik installiert.“

Und damit nicht genug: Bei einer Firma wie Birkel bedeutete jede Sekunde Maschinenstillstand einen finanziellen Verlust. Zumal die hauseigenen Techniker zu später Stunde kaum mehr zur Verfügung standen, erinnerte man sich gerne des emsigen Jungspunds aus Schorndorf, trug ihm sogar



Das moderne Hochlager bei Jope Fruchtsäfte in Weinstadt betreut Eberhard Mayer noch heute. Er hat es seinerzeit für die Firma Birkel an selber Stelle mit aufgebaut. Fotos: Zürrn

eine freie Mitarbeit auf Abruf an. „Das war meine große Chance. Wann immer mal ein Kabel defekt oder eine Maschine ausgefallen war, rief man mich an – auch in der Nacht.“

„Das hat mir schon immer Freude bereitet“

Dem beflissenen Handwerker machte das nichts aus: „Wenn das Telefon klingelt, dann muss ich springen“, ist seine Devise. Er setzte sich ins Auto und war binnen einer halben Stunde vor Ort.

Mayer liebt die Herausforderung, die derartige Schnelleinstätze mit sich bringen: „Du stehst da und weißt erstmal gar nicht, was dich erwartet“, schwelgt er in Erinnerungen. Wenn ein Kabel abgebrannt war, musste er lange herumtüteln, um dasselbe wieder funktionstauglich zu flicken. „Wie kriege ich das möglichst schnell hin? Wo kriege ich das Material her? – Und alles schnell schnell! Das hat mir schon immer Freude bereitet.“

Noch heute Stammkunden aus dem Ladengeschäft

Drei bis vier Mal pro Woche wurde der Mechaniker nachts aus dem Bett geklingelt, war morgens dementsprechend übermüdet – und doch lächelt er bei der Erinnerung: „Stressig war es schon, aber hey, es hat mir Spaß gemacht!“ Rund 30 Jahre lang hat das Team der Firma Mayer den Nudelhersteller rund um die Uhr betreut. „Die gesamte Verantwortung im Elektrobereich lag ganz bei mir“, erinnert sich Eberhard Mayer. „So eine Art von Vergabe, das ist der Traum eines jeden Handwerkers.“

Wenn's für den Kunden knifflig wird, ist Eberhard Mayer kein Weg zu weit, um zu helfen

Nudel-Kundendienst in aller Welt

Nach der Auflösung des Nudelproduzenten in Weinstadt, hat sich die Firma Eberhard Mayer einmal mehr auf ihre größte Qualität besonnen: die eigene Neuerung. Mit voller Konzentration, einem hohen Arbeits-Ethos und viel Freude am Beruf eröffnete sich der Betrieb eine neue Perspektive.



Spezielleinsatz in Äthiopien: Die Nudelmaschine ist hier sehr wertvoll.

Auf Abruf sitzt Eberhard Mayer auch heute noch. Sein Handy steckt in der Brusttasche seines Hemdes. „Wenn der Kunde halt jetzt etwas braucht, dann muss ich das auch gleich jetzt machen“, erklärt er. Maximal anderthalb Stunden räumt er sich ein, „je nachdem, wo ich gerade bin – auch sonntags und nachts.“

Obwohl der Nudelhersteller Birkel nicht mehr ist, hat die Firma dennoch so manche Kunden, die den Rund-um-die-Uhr-Service sehr zu schätzen wissen. Wenn zum Beispiel die Beutelsbacher Fruchtsäfte an ihrer Maschine ein Problem haben, jodelt bei Mayer die Brusttasche.

Von diesem Arbeits-Ethos profitieren mittlerweile auch seine Privatkunden. „Heutzutage ist jeder froh, wenn er jemanden kennt, der vorbeikommt, einen Schraubenzieher in die Hand nimmt und auch weiß, was er damit zu tun hat.“

Jenes Wissen hält Mayer bei Schulungen und Fortbildungen frisch, was ihn zum Werkkündendienstleister großer Firmen wie etwa AEG oder Elektrolux qualifiziert. Auffrischen tut Not, denn die Geräte von heute, „das sind die Reklamationen in vier bis fünf Jahren“. So ergibt sich für Mayer eine gewisse Grundaustausung. Genug, um einen weiteren Mitarbeiter zu beschäftigen; seine Frau erledigt das Büro.

Service für Firmen, Kundendienst für größere Konzerne, E-Check – und was eben so passiert. Obendrein gab es in der Zeit nach Birkel so manche exotische Aufträge: Wenn etwa eine der alten Nudelmaschinen vom neuen Eigentümer ins Ausland verschifft wurde – nach Österreich, Frankreich

oder Äthiopien – so wurde dort fachkundiges Personal benötigt, um das Gerät ordnungsgemäß zu installieren. „Viele Tricks und Kniffe waren speziell den Birkel-Maschinen zugehen, das konnten die neuen Besitzer gar nicht kennen.“ Also setzte sich Eberhard Mayer ins Flugzeug und griff auf sein Insider-Wissen zurück. „Das waren schöne Sachen. Ich war immer so etwa zwei Wochen dort – das war interessant und spannend.“ So ergaben sich weitere Kontakte, gute Gespräche und bleibende Eindrücke. „Wenn man mal eine Weile in einem armen Land wie Äthiopien arbeitet, wo Nahrungsmittel alles bedeuten, das ist schon herb“, hat Eberhard Mayer erkannt. Eine Erfahrung, die Demut lehrt.

BEUTELSBACHER
Frucht- und Gemüsesäfte
Herzlichen Glückwunsch!
Wir gratulieren
zum 40-jährigen Jubiläum
Beutelsbacher Fruchtsaftkellerei GmbH
71384 Weinstadt - www.beutelsbacher.de

:hager
Damit nichts passiert, wenn was passiert
Fehlerstromschutzschalter von Hager für den Personen- und Sachschutz überwachen permanent den Stromkreis und schalten fehlerhafte Ströme innerhalb von maximal 0,3 Sekunden automatisch ab.
Gehen Sie auf Nummer sicher! Ihr Elektrofachmann berät Sie gerne.
:hager
Hager
Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Eichwiesenering 1/1
70567 Stuttgart
www.hager.de
Telefon 0711 727231-0
Telefax 0711 727231-20
E-Mail stuttgart@hager.de

„Handwerker wird man immer brauchen!“
Bei allen Stolpersteinen, die es über die Jahre zu überspringen galt, hat Eberhard Mayer stets eines bewiesen: Mit einer guten Planung im Kopf und einer ordentlichen Arbeitseinstellung kann man auch einen kleinen Elektrobetrieb wie den seinen satte 40 Jahre lang erfolgreich am Laufen halten.
Und das, so meint er, gilt auch für die Zukunft: „Handwerker wird man immer brauchen. Man muss nur gut sein.“ Bei allen Vorteilen, die das Internet heutzutage bietet, sind das geschulte Auge und der sichere Handgriff dennoch unverzichtbar: Da braucht es schon einen Meister der alten Schule, einen emsigen Arbeiter, eine fleißige Seele, die sich jeder Tages- und Nachtzeit bereithält, um für die Kunden alles zu geben.



Eberhard Mayer (rechts) und Mitarbeiter Stephan John sind mit ihrem markanten Daimler-Firmenfahrzeug in ganz Schorndorf unterwegs.

Werderstraße 10
73614 Schorndorf
Telefon (0 71 81) 7 41 18

40 Jahre

Homepage:
www.elektro-e-mayer.de
E-Mail:
Elektro_E_Mayer@t-online.de

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Wir hoffen, Ihnen auch in Zukunft ein zuverlässiger Partner sein zu dürfen.

- Elektrofachgeschäft
- Installation
- Reparatur und Wartung für Haushalt und Industrie
- Haushaltsgeräte
- Nachtspeicherheizungen
- Elektrozubehör

Lange Straße 19 · 73614 Schorndorf
Telefon (0 71 81) 7 41 18 · Telefax (0 71 81) 4 43 68

Gasthaus Fiedt Oberberken
73614 Schorndorf-Oberberken
Fam. Schurr · Tel. (0 71 81) 30 37

Wir gratulieren zum 40-jährigen Jubiläum.
Sonnige Gartenwirtschaft
Montag & Dienstag Ruhetag

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum und wünschen für die Zukunft viel Erfolg!

Möbel Bühler
Meisterwerkstätte
für individuelle Möbel und Innenausbau
Michael Bühler
Börnkener Str. 2-4
73614 Schorndorf-Oberberken
Tel. 071 81-32 70
Fax 071 81-32 42

40 Jahre Elektroservice Mayer!
Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für die guten Geschäftsbeziehungen.
Kompetenz mit Stern
BURGERSCHLOZ
AUTOMOBILE
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Schorndorf · GP/Uhingen · Backnang · Geislingen · Weinstadt · Murrhardt

73614 Schorndorf
Stuttgarter Straße 60
Tel. 0 71 81 / 40 08 - 0
www.burgerschloz.de

Reisebüro **Wägerle**
Lust auf Urlaub ...
... wir gratulieren herzlich

Rosenstr. 3 (am Bahnhof)
73614 Schorndorf
Telefon: 0 71 81 - 97 97 10
Fax: 0 71 81 - 6 42 80
info@reisebuero-waegerle.de
www.lustaufurlaub.info

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH.
Wir gratulieren der Firma Mayer zu Ihrem 40-jährigen Bestehen und bedanken uns für die sehr gute Zusammenarbeit.

STIEBEL ELTRON
Technik zum Wohlfühlen

www.stiebel-eltron.de
Telefon 0800 7020700

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Vertriebszentrum Stuttgart
Motorstraße 39 | 70499 Stuttgart

Herzlichen Glückwunsch zum 40-jährigen Betriebsjubiläum Ihre Berater in Rechtsangelegenheiten

Dr. Günther Hurlebaus

Regina Hruscha

Klaus Göckmann

Kanzlei Hurlebaus & Hruscha
Rechtsanwälte. Fachanwälte.
Oberer Marktplatz 6 · Schorndorf
Tel. 07181 50 11 · Fax 07181 2 23 64
www.kanzlei-hurlebaus.de
info@kanzlei-hurlebaus.de